

Niederschrift

über die 17. öffentliche Sitzung des Gemeinderates

vom: 18.11.2015
 Ort: Schulungsraum im Feuerwehrhaus
 Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 19:20 Uhr

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen; erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte.

Dorsch, Thomas	1. Bürgermeister	anwesend
Rasch, Gerlinde	2. Bürgermeisterin	anwesend
Britzger, Michael	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Eggersdorfer, Johannes	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Führer, Johannes	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Goldbrunner, Robert	Gemeinderatsmitglied	anwesend, ab 19.05 Uhr
Greiner, Hans	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Hochenauer, Rudolf	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Höfler, Franz	Gemeinderatsmitglied	entschuldigt
Dr. Löhnert, Klaus	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Maier, Andreas	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Dr. Merkel, Ute	Gemeinderatsmitglied	entschuldigt
Sebrich, Erika	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Seitz-Hoffmann, Gabriela	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Summer, Christine	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Weingartner, Rupert	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Weinmann, Günter	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Fischer, Stefan	Bauamtsleiter	anwesend
Rauch, Martina	Schritfführerin	anwesend

Gäste:

Herr Architekt Hörner, Schongau

Herr Bürgermeister Dorsch begrüßt die Anwesenden und Herrn Baar von der Presse, welcher seit längerer Zeit erstmals wieder vertretungsweise zu Gast ist. Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat ordnungsgemäß geladen wurde und die Mehrheit der Mitglieder anwesend ist. Entschuldigt für die Sitzung sind Frau Dr. Merkel und Herr Höfler, Herr Goldbrunner wird sich verspäten.

T a g e s o r d n u n g :

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.10.15
2. Betreuungsbedarf von Kindern unter 14 Jahren in Hohenpeißenberg
Ergebnis der Elternbefragung 2015
3. Vereinszuschüsse 2015
4. Anerkennung der Bilanz und Erfolgsrechnung 2013 für das Wasserwerk
5. Städtebauförderung (ISEK)
Vorstellung Bürgerfragebogen und Projektablaufplan
6. Bekanntgaben

TOP 1**Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.10.15****Beschluss Nr. 154**

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.10.15 werden keine Einwendungen erhoben; sie ist somit genehmigt.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 14
einstimmig angenommen

TOP 2**Betreuungsbedarf von Kindern unter 14 Jahren in Hohenpeißenberg
Ergebnis der Elternbefragung 2015****Sachverhalt**

Die örtliche Bedarfsplanung obliegt nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) der Gemeinde. Zur qualifizierten Bedarfsplanung wird daher alle drei Jahre eine Elternbefragung durchgeführt. Im September 2015 wurden die Eltern von Kindern im Alter zwischen 0 und 14 Jahren angeschrieben.

Die Rücklaufquote war mit rd. 38 % niedriger als in den Vorjahren, wo sie noch um die 50 % lag.

Die Befragung 2015 hat ein ähnliches Ergebnis gebracht, wie die zwei bisher in Hohenpeißenberg durchgeführten Befragungen.

Mit dem derzeit in Hohenpeißenberg bestehenden Betreuungsangebot kann der ermittelte Bedarf zum größtenteils abgedeckt werden.

Bezüglich der Ferienbetreuung wurde auch bei der diesjährigen Befragung Interesse bekundet, die Nachfrage war ähnlich hoch wie bei der Befragung vor drei Jahren und ist damit für eine Umsetzung zu gering. Es wird hierzu nochmals auf das Angebot des Marktes Peißenberg aus dem Frühjahr 2010 verwiesen, als eine Ferienbetreuung mangels Nachfrage nicht zu Stande kam.

Das Ergebnis der Elternbefragung wird an das Jugendamt Weilheim-Schongau weitergeleitet.

Der Gemeinderat nimmt von den Ausführungen Kenntnis.

TOP 3 Vereinszuschüsse 2015
--

Sachverhalt

Herr Bürgermeister Dorsch schlägt vor, wie im Vorjahr für Vereine der Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 250 Euro, für Vereine mit Seniorenarbeit einen Zuschuss in Höhe von 350 Euro sowie Vereinen mit Jugendarbeit einen Zuschuss in Höhe von 450 Euro zu gewähren. Für die Knappschaftskapelle und die Jugendkapelle schlägt er einen Zuschuss in Höhe von 3.000 € bzw. 1.500 € vor.

0.3320.7091	250 €	Gospelchor Joyful People e.V.
0.3320.7091	250 €	Theatergruppe
0.3320.7091	3.000 €	Knappschaftskapelle
0.3320.7091	1.500 €	Jugendkapelle
0.3410.7090	250 €	Landfrauen Schleich Martha
0.3410.7090	350 €	VdK Ortsverein
0.3410.7090	450 €	Trachtenverein
0.3410.7090	250 €	Veteranen-und Reservisten Verein
0.3410.7090	450 €	Landjugend
0.3410.7090	250 €	Böllerschützen
0.3410.7090	250 €	Leonhardiverein
0.3600.7090	450 €	Bund Naturschutz Ortsverein
0.3700.7099	350 €	Kath. Frauenbund
0.4700.7099	350 €	Arbeiterwohlfahrt
0.5500.7093	450 €	Alpenverein
0.5500.7093	250 €	BSG Golde
0.5500.7093	250 €	Wanderverein
0.5500.7093	450 €	Schützenverein
0.5500.7093	450 €	Motorsportclub
0.5500.7093	250 €	Schachclub
0.7881.7180	<u>250 €</u>	Obst- und Gartenbauverein

Insgesamt 10.750 €

Beschluss Nr. 155

Der Gemeinderat beschließt wie vorgeschlagen Vereinszuschüsse in Höhe von insgesamt 10.750 € nach vorgenannter Aufteilung zu gewähren.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 15
 einstimmig angenommen

TOP 4**Anerkennung der Bilanz und Erfolgsrechnung 2013 für das Wasserwerk****Sachverhalt**

Die vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband erstellte Bilanz und Erfolgsrechnung 2013 wies einen Jahresgewinn von 11.488,44 € aus. Nach Abzug des Gesamtbetrags der Einkünfte verbleibt nach Steuerfestsetzung des Finanzamtes Garmisch-Partenkirchen zum 31.12.2013 noch ein Verlustvortrag in Höhe von 12.766 €. Die bereits verauslagte Kapitalertragssteuer wurde daher vom Finanzamt für 2013 zurückerstattet im Gegenzug ab 2015 Höhe von 2.294,62 € wiederum festgesetzt.

Beschluss Nr. 156

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband erstellte Bilanz und Erfolgsrechnung 2013.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 15
einstimmig angenommen

TOP 5**Städtebauförderung (ISEK)****Vorstellung Bürgerfragebogen und Projektablaufplan****Sachverhalt**

Herr Bürgermeister Dorsch verliest den mit Herrn Architekt Hörner abgestimmten Terminplan. Nachfragen oder Wünsche zum Terminplan bestehen nicht.

Anschließend verliest Herr Bürgermeister Dorsch den Fragebogen der im Rahmen der Erstellung des ISEK's an die gemeindlichen Haushalte verteilt werden soll. Der Versand der Bögen ist entweder baldmöglichst oder erst nach Weihnachten geplant, um möglichst viele Antworten zu erhalten. Vor Versand wird es eine Mitteilung in der Presse geben, um auf die Fragebögen aufmerksam zu machen.

Herr Weingartner erkundigt sich, ob der Gemeinderat auch an der Bürgerwerkstatt beteiligt sein wird. Herr Bürgermeister Dorsch führt aus, dass für die Bürgerwerkstatt ein Samstag tagsüber gewählt werden sollte, unter anderem könne auch ein Imbiss angeboten werden, um eine möglichst lebendige Veranstaltung zu schaffen. Vertreter des Gemeinderats können sich selbstverständlich bei der Veranstaltung einbringen.

Frau Seitz-Hoffman bittet weitere Zeilen für Bemerkungen vorzusehen. Herr Hörner führt aus, dass mittels des Fragebogens zunächst ermittelt werden soll, in welchen Bereichen Handlungsbedarf bestehe und für persönliche Anmerkungen/Bemerkungen Raum auf dem Bogen vorhanden ist.

Der Fragebogen soll auch zum Download bereitgestellt werden. Als Rücksendefrist plane man zwei Wochen ein.

Beschluss Nr. 157

Herr Bürgermeister Dorsch bittet um Handzeichen wer dem Ablaufplan und dem Fragebogen in der vorgestellten Form zustimmt.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 15
einstimmig angenommen

TOP 6 Bekanntgaben

Der Christkindmarkt findet heuer am 28.11.15, ab 15.00 Uhr im Schulhof statt.

Herr Bürgermeister Dorsch beschließt die öffentliche Sitzung um 19.20 Uhr.

Zur Bürgerviertelstunde gibt es keine Wortmeldungen.

Für die Richtigkeit:

D o r s c h
1. Bürgermeister

R a u c h
Schriftführerin